

**NIEDERSCHRIFT**  
**der 33. öffentlichen Sitzung des Finanzausschusses am 15.03.2017**

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste  
Ort: Stadthalle Beratungsraum,  
Beuditzstraße 69a

Beginn: 17:15 Uhr  
Ende: 18:00 Uhr

**Bestätigte Tagesordnung**

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- TOP 3 Einwohnerfragestunde
- TOP 4 Entscheidung über Einwendungen und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Finanzausschusses
- TOP 5 Aussetzung Erhebung Sondernutzungsgebühr Innenstadt für 2017 045/2017
- TOP 6 Information über eine überplanmäßige Ausgabe im Jahr 2017 für Kitas Freier Träger 046/2017
- TOP 7 Mitteilungen und Anfragen

**Nichtöffentlicher Teil**

- TOP 1 Mitteilungen und Anfragen
- TOP 2 Schließung der Sitzung

**Öffentlicher Teil**

**1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit**

Herr Trauer übernimmt in Vertretung des Vorsitzenden Herrn Risch den Vorsitz und eröffnet die 33. Sitzung des Finanzausschusses. Es wird festgestellt, dass alle Mitglieder ordnungsgemäß geladen sind. Es sind 11 Mitglieder anwesend. Es besteht Beschlussfähigkeit.

## **2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

Änderungsanträge wurden nicht gestellt. Damit ist die Tagesordnung angenommen.

## **3. Einwohnerfragestunde**

Keine Einwohner anwesend.

## **4. Entscheidung über Einwendungen und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Finanzausschusses**

Schriftliche Einwendungen gegen die Niederschrift wurden nicht erhoben. Die Niederschrift der Sitzung vom 15.02.2017 gilt somit als anerkannt.

## **5. Aussetzung Erhebung Sondernutzungsgebühr Innenstadt für 2017**

Herr Trauer erläutert ausführlich die Gründe für die Aussetzung der Sondernutzungsgebühr in der Innenstadt für das Jahr 2017.

Frau Ehret bittet um Auskunft, wie mit langjährigen Gewerbetreibenden verfahren wird, die bisher noch keine Sondernutzung beantragt hatten. Sie stellt die Frage, ob diese auch von Sondernutzungsgebühr befreit werden.

Herr Trauer bezieht sich auf die Formulierung im Beschluss. Solange sich die Sondernutzung „im üblichen Rahmen“ hält, werden keine Gebühren erhoben.

Frau Ehret gibt weiterhin den Hinweis, dass alle Gewerbetreibenden „fair“ zu behandeln sind, deshalb wäre die Regelung gegenüber den langjährigen Gewerbetreibenden nicht von Vorteil.

Nach kurzer Diskussion erfolgt die Abstimmung.

### **Beschluss-Nr. FA 028-33/2017**

Der Finanzausschuss beschließt, im Jahr 2017 für den Bereich der Altstadt (festgelegtes Sanierungsgebiet) keine Sondernutzungsgebühren für Warenauslagen, Tische und Stühle sowie Werbeständer am Ort der Leistung zu erheben, sofern sich die Sondernutzung im Umfang der Vorjahre bzw. im üblichen Rahmen hält.

#### Abstimmung:

dafür: 11                      dagegen: 0                      Enthaltungen: 0

## **6. Information über eine überplanmäßige Ausgabe im Jahr 2017 für Kitas Freier Träger**

Die Informationsvorlage wird durch Herrn Trauer erläutert und es wird auf die Kostensteigerung eingegangen.

Herr Trauer bietet den Mitgliedern des Finanzausschusses an, nach Zusammenstellung aller Informationen und Kosten von den Kindertagesstätten der freien Träger im nichtöffentlichen Teil des Finanzausschusses über den Inhalt der Verträge sowie die Kosten zu informieren.

Herr Kungl bittet auch um Rücksicht der städtischen Kindertagesstätten. Auch hier müssen die Kostensteigerungen gedeckt sein.

Der Finanzausschuss nimmt mehrheitlich den Vorschlag von Herrn Trauer an und bittet um detaillierte Informationen in einer der nächsten Sitzung.

## **7. Mitteilungen und Anfragen**

### Mitteilung Herr Trauer

- der Finanzausschuss am 19.04.2017 muss auf den 26.04.2017 verlegt werden

- Ende der öffentlichen Sitzung -

Maik Trauer  
Vorsitzender

Sophie Krämer  
Protokollführerin